



## Letter from Georg Bredig to Max Bredig, March 18, 1938

Bredig, Georg. "Letter from Georg Bredig to Max Bredig, March 18, 1938," March 18, 1938. Papers of Georg and Max Bredig, Box 7, Folder 13. Science History Institute. Philadelphia. <https://digital.sciencehistory.org/works/4f7ivv4>.

Courtesy of the Science History Institute, prepared May 4, 2025 05:05 UTC

Transcribed by Jocelyn R. McDaniel

### Transcription

#### Image 1

No Mx 59.

18. III. 38

Lieber Max! Soeben erhielt ich mit Anschreibbrief vom Polizeipräsidium Berlin (Geschäftsreihen: II 5020 B. 1207137 vom 16. 3. 38) meine sämtlichen Dokumente (meinen Geburtsschein, meinen Heimatschein Heidelberg, Ausmusterungsschein Glogau, u. Sterbekunde meines Vaters) sowie Deinen Geburtsschein zurück mit der Aufforderung, die Gebühren in Berlin (10 R.M.) einzuzahlen. „Nach Eingang des Betrages erfolgt umgekehrte Zusendung des Ausweises an das zuständige Deutsche Generalkonsulat.“ Ich habe soeben den Betrag nach Berlin per Postscheckkonto eingesandt. Du kannst also nun bald wohl auf Eingang Deines Heimatscheines suchen. Ich hoffe bald endlich wieder innere Nachricht von Dir zu erhalten. Hoffentlich gute.

Mit vielen Grüßen von uns Allen

Dein Vater

## Image 2

18 Mär 1938

Karlsruhe

Besten Gruss von Vater

Inliegend Abschrift Boas wegen Motorrad v. [15. III] 38 " " Polizpräs. v. 8. III. 38

[crossed out line]

1 Postschein

Bitte wenden!